

# Klimaanpassung in Kultur- einrichtungen

---

Arbeitsmaterial:  
Liste der Ersatz- und  
Ergänzungsbaumarten

## Ersatz- und Ergänzungsbaumartenliste zur Anpassung an die Klimazonenverschiebung

Im Rahmen des Pilotprojekts „Klimaanpassung in Kultureinrichtungen“ wurde eine Liste von am Markt erhältlichen klimaresilienten Baumarten zusammengestellt, die allen Kultureinrichtungen, die Bäume pflanzen oder ganze Gehölzbestände umbauen, als Orientierung dienen kann. Diese Handreichung zur Auswahl geeigneter Bäume enthält neben den Deutschen und Botanischen Namen der jeweiligen Art Kurzbeschreibungen sowie Aussagen zur Wuchsgruppe und Winterhärtezone (WHZ)<sup>1</sup> sowie zur maximalen Baumhöhe und zum Kronendurchmesser. Diese Liste ist nicht als abgeschlossen zu betrachten und wird in den kommenden Jahren um neue Erkenntnisse anzupassen sein. Dennoch kann die Ersatz- und Ergänzungsbaumartenliste dazu dienen, Gartenkultur und Gartenkunst dem Klimawandel anzupassen, ohne dass Landschafts- und Parkanlagen in Deutschland einen übermäßigen Heimat- und Denkmalwertverlust bis zum Ende des Jahrhunderts erfahren. Die Liste enthält Baumarten, die als Ersatz für ausfallende heimische Arten fungieren können als auch Baumarten, die als Ergänzungsarten die Diversität erhöhen können.

Hierbei kann eine Ersatzbaumart als Baumart definiert werden, die aufgrund ökologischer Konvergenz vergleichbare Standortpräferenzen aufweist und ein ähnliches Konkurrenzverhalten besitzt. Ersatzbaumarten gehören überwiegend derselben Gattung wie ihr Vorbild an und stammen vegetationsökologisch oftmals aus benachbarten Florengeländen, weshalb sie tendenziell ein hohes Maß an koevolutionärer Übereinstimmung mit dem Vorbild, das sie ersetzen sollen, aufweisen. Ergänzungsbaumarten besitzen hingegen kein Vorbild, mit dem sie eine ökologische Konvergenz teilen würden oder ein vergleichbares Konkurrenzverhalten besäßen. Ergänzungsbaumarten gehören mitunter vollkommen anderen Gattungen an und stammen vegetationsökologisch überwiegend aus entfernteren Florengeländen, weshalb sie tendenziell ein geringeres Maß an koevolutionärer Übereinstimmung mit heimischen Arten aufweisen. Dafür entsprechen Ergänzungsbaumarten jedoch den sich verändernden bzw. den sich neu herausbildenden klimatischen Standortbedingungen und können einen wichtigen Beitrag für die Begrünung unserer Straßenzüge und Stadtplätze leisten.

Die Liste kann wie folgt zitiert werden: Ehrig, E.E., (2025): Ersatz- und Ergänzungsbaumartenliste zur Anpassung an die Klimazonenverschiebung, Stand 30.06.2025. L-A-E Ehrig GmbH. Bielefeld.

Botanischer Name	Deutscher Name	Höhe (m)	Breite (m)	Wuchsgruppe	WHZ	Bemerkungen
<b>Acer buergerianum</b>	Dreispiß-Ahorn	12 - (25)	6 - 8	2 - 3	6b	Krone anfangs schmal aufrecht, im Alter breit ausladend, im Herbst prachtvoll scharlachrot bis tiefrot gefärbt; ausreichend frosthart
<b>Acer campestre</b>	Feldahorn	10 - 15	6 - 8	2	5a	Robust und anpassungsfähig; Krone breit kegelförmig bis eiförmig oder rundlich, meist unregelmäßig; Herbstfärbung leuchtend goldgelb bis bronzegelb oder braun; Fruchtblügel; stadtklimafest
<b>Acer campestre 'Elsrijk'</b>	Kegel-Feldahorn	10 - 12	6 - 7	2	5a	Dicht verzweigt, zunächst kegelförmiger Wuchs der Krone, später eher eiförmig, durchgehender Stamm; Sommergrünes Blatt, 3 bis 5 lappig, stumpfleckig, sattgrün, Herbstfärbung intensiv gelb, insgesamt kleinere Blätter als die Art, Rand gewellt; Gelbgrüne kleine Rispen
<b>Acer campestre 'Fastigiatum'</b>	Säulen-Feldahorn	10 - 12	2 - 3	2	5a	Dichtes Blätterkleid, anfangs straff aufrechter, säulenförmiger Wuchs, später eher rundliche Krone; Sommergrünes Blatt, oben dunkelgrün, unten heller, 3 bis 5 lappig, Herbstfarbe leuchtend gelb bis orange; Zwei waagrecht

<sup>1</sup> Andreas Bärtels/Peter A. Schmidt: Enzyklopädie der Gartengehölze, Stuttgart 2014, Weblink [Abruf: 19.09.2025]: <https://www.ulmer.de/usd-3892917/enzyklopaedie-der-gartengehoelze.html>

						angeordnete Fruchtlügel, Reife ab August/ September
<b>Acer campestre</b> 'Queen Elizabeth'	Feldahorn	6 - 12	6 - 8	2	5a	Offene Krone; Sommergrünes Blatt, 3 lappig, dunkelgrün, im Herbst leuchtend gelb; Zwei Fruchtlügel, waagrecht angeordnet, Reife: August/ September; knallgelbe Herbstfärbung
<b>Acer capillipes</b>	Roter Schlangenhaut-Ahorn	12	4 - 5	3	6b	Krone regelmäßig breit trichterförmig, locker; Triebe auffällig rot; sommergrün; Herbstfärbung leuchtend karminrot; hängende gelbliche Blütentrauben; Fruchtlügel
<b>Acer cappadocicum</b>	Kolischer Spitz-Ahorn	25	8 - 10	2	6b	Breit eiförmige, halboffene Krone; sommergrün; Herbstfärbung intensiv goldgelb; hellgelbe Blüten in kleinen, lockeren Trugdolden im Mai, frosthart; Flügelfrüchte
<b>Acer carpinifolium</b>	Hainbuchen-blättriger Ahorn	10	8 - 10	3	6	Breite Krone, Einzelholz; längliches, matt mittelgrünes Blatt, 8-12 cm lang und 4-6 cm breit, Rand gesägt bis doppelt gesägt
<b>Acer monspessulanum</b>	Französischer Ahorn	8 - 11	4 - 9	3	6a	Unregelmäßige breite eiförmige oder rundliche Krone; langsam wachsend; sommergrün; Herbstfärbung schön gelb, gelegentlich auch orange bis kräftig rot; attraktive gelbgrüne Doldentrauben während des Austriebs; ausreichend frosthart
<b>Acer opalus</b>	Schneeballblättriger-Ahorn, Italienischer Ahorn	8 - 12	5 - 10	3	6b	Breitrundliche, unregelmäßige Krone; sommergrün; Herbstfärbung leuchtend orange bis rot; die attraktiven, lebhaft zitronengelben Blüten werden stark von Hummeln, Bienen und anderen Insekten befliegen; wärmeliebend, hitzeverträglich, trockenheitsresistent; etwas spätfrostempfindlich
<b>Acer x conspicuum</b>	Ansehnlicher Ahorn	10	4 - 9	3	6b	Herbstfärbung goldgelb, gelegentlich orangegelb; lange, hängende Blütentrauben; Flügelfrüchte
<b>Acer x zoeschense</b> 'Annae'	Eschenahorn 'Annae'	12	5 - 10	3	6a	Krone breit, reich verzweigt; Austrieb dunkel purpurfarbig, später dunkelgrün; Herbstfärbung leuchtend goldgelb; frosthart, hitzeverträglich; stadtklimafest
<b>Aesculus carnea</b>	Rotblühende Rosskastanie	10 - 15 (20)	8 - 12	2	6b	Rundliche bis breitgewölbte, dicht geschlossene Krone; sommergrün; Herbstfärbung gelbbraun, hellrote Blüten; stadtklimafest
<b>Aesculus flava</b>	Gelbe Rosskastanie	15 - 25	15 - 20	2	6b	Schmalkronig, früh austreibend, Zweige im Alter überhängend; Herbstfärbung kräftig orange bis tiefgelb oder weinrot, auffallende Blütenstände
<b>Aesculus indica</b>	Indische Rosskastanie	18 - 25	15 - 20	2	8a	Aufrechter Wuchs, kuppelförmige Krone; Herbstfärbung gelb bis orange; dunkelgrüne, glänzende Blätter mit 7 eng beieinanderstehenden, ovalen Blättchen
<b>Amelanchier laevis</b>	Kahle Felsenbirne	3 - 8	3 - 6	4	6b	Wächst meist als mehrstämmiger Großstrauch und breitaufrecht; weiße Blüte im April; essbare rote Beeren im Sommer; recht anspruchslos an den Boden; Olivgrün, Herbstfärbung orange
<b>Albizia julibrissin</b>	Seidenbaum	3 - 8	3 - 6	3	7b	Breit ausladende und flach gewölbte Krone, hellrosa Pinselblüten, leicht duftend; unter derzeitigen klimatischen Bedingungen noch spätfrostgefährdet, es gibt Hinweise auf Windbruchgefährdung
<b>Araucaria araucana</b>	Chiletanne, Andentanne	10 - 25	6 - 12	3	8a	Krone anfangs regelmäßig kegelförmig, im Alter breit aufgerundet bis schirmförmig; immergrün; Nadeln; Zapfen; essbare Samen
<b>Carya cordiformis</b>	Bitternuss	30	18 - 20	1	6b	Krone rund und halboffen; Herbstfärbung goldgelb; gelb-grüne Blütenstände; runde Fruchtnüsse; grau-braune, schuppige Borke
<b>Carya illinoensis</b>	Pekanusbaum	30 - 50	20 - 27	1	7b	Fruchtbildung möglich, verwandt mit der Walnuss, nussartige, essbare Früchte, Pekannüsse sehen wie abgeflachte Walnüsse

						aus; Herbstfärbung gelbbraun; in der Jugend frostempfindlich
<b>Carya ovata</b>	Schuppenrinden-Hickory	20 - 25	20 - 27	1	6b	Kegelförmige Krone; Fruchtbildung möglich, verwandt mit der Walnuss, nussartige, essbare Früchte; Herbstfärbung goldgelb; frosthart
<b>Carya tomentosa</b>	Spottnuss-Hickory	25 - 30	18 - 20	1	6b	Mittelgrünes Laub, wechselständig zusammengesetzte Blättern mit 5 bis 7 gezähnten Fiederblättchen; aufrechter Stamm und abgerundete Krone; Im Frühjahr fallen besonders männliche Blüten ins Auge und hängen in Büscheln als Kätzchen herab. Erst ab einem Alter von 25 Jahren reifen die essbaren Nüsse, die allerdings sehr hartwandige Schalen haben.
<b>Castanea sativa</b>	Edelkastanie, Esskastanie	15 - 30 (35)	12 - 20 (25)	1	6b	Krone breit ausladend und hochgewölbt; sommergrün; Herbstfärbung gelb; essbare Nuss in großem, stacheligem Fruchtkelch; Fruchtbildung möglich
<b>Crataegus crus-galli</b>	Hahnensporn-Weißdorn	5 - 10	5 - 10	4	5a	Sehr breite, abgeplattete und kompakte Krone, mit vielen dicht stehenden Zweigen, langsam-wachsend bis mittel- bis starkwachsend; Weiße Dolden nach dem Laubaustrieb, Mai bis Juni; Anpassungsfähig und anspruchslos, hitzeverträglich, frosthart; stadtklimafest, windverträglich
<b>Cedrus atlantica</b>	Atlas-Zeder	30 - 40	15 - 20	1	6b	Krone anfangs regelmäßig breit kegelförmig, im Alter unregelmäßig, weit ausladend bis abgeflacht; immergrün; schnell wachsend;
<b>Cedrus libani</b>	Libanon-Zeder	20 - 30	15 - 20	1	6b	Krone anfangs pyramidenförmig, später tafelförmig verzweigt, halboffene Krone; violettbraune, trichterförmige Zapfen, 5 - 12 cm; unauffällig, gelbbraun, mit stehenden, männlichen Kätzchen
<b>Celtis australis</b>	Südliche Zürgelbaum	25	10 - 15	2	6b	Breitrundliche, meist weit ausladende, etwas unregelmäßige Krone; in der Jugend langsam wachsend, frostempfindlich; sommergrün; wärmeliebend
<b>Celtis occidentalis</b>	Amerikanische Zürgelbaum	15 - 25	10 - 15	2	5a	Breite, häufig auch unregelmäßige Krone, untere Äste meist hängend; In der Jugend raschwüchsig; sommergrün; Herbstfärbung hellgelb bis gelb; kugelige, orange-rote bis dunkelbraunrote süßlich schmeckende Früchte; frosthart, Hitze und Trockenheit ertragend; stadtklimafest
<b>Cercis canadensis</b>	Kanadischer Judasbaum	6 - 10	5 - 8	3	6b	Meist mehrstämmiger Baum; gelbliche Herbstfärbung; zartrosa bis kräftig rosafarbene Schmetterlingsblüten, braune bis rotbraune Hülsenfrüchte; die frosthärteste Sorte dieser Gattung
<b>Cercis siliquastrum</b>	Gewöhnlicher Judasbaum	4 - 6	3 - 6	3	7a	Langsam wachsend; Krone breit trichterförmig bis schirmartig; sommergrün; purpurrosa Schmetterlingsblüten, haben einen süßsauerlichen Geschmack; verträgt größte Hitze- und Trockenperioden, in der Jugend frostempfindlich, im Alter wesentlich härter
<b>Cladrastis lutea</b>	Amerikanisches Gelbholz	8 - 12	4 - 6	3	5b	Rundkronig; Herbstfärbung leuchtend goldgelb bis orange; weiße, leicht duftende Blüten; hellbraune Hülsenfrüchte
<b>Cornus alternifolia</b>	Wechselblättriger Hartriegel	7 - 9	3 - 5	3	6b	Unregelmäßige Krone; Herbstfärbung weinrot; Cremeweiße, duftende Blüten; blauschwarze Steinfrüchte mit roten Stielen
<b>Cornus controversa</b>	Pagoden-Hartriegel	4 - 7	3 - 4	3	6b	Sommergrüner Baum mit leicht herzförmig, breit elliptischen Blättern mit auffällig parallel verlaufender Nervatur. Der Kronenaufbau erfolgt regelmäßig etagenförmig mit waagrecht abstehenden Ästen. Die duftenden Blüten erscheinen von Mai bis Juni in 10-19 cm breiten Trugdolden und werden intensiv von Bienen, Hummel und Schmetterlingen angefliegen.

<b>Cornus kousa</b>	Asiatischer Blüten-Hartriegel	4 - 7	3 - 4	3	6b	Sommergrünen Blätter sind dunkelgrün, leicht gewellt. Im Herbst leuchten sie in Gelb bis scharlachrot. Ende Mai, Anfang Juni zeigen sich die Blüten als kleine, grün-gelbe Köpfe, die von 4 weißen Hochblättern umgeben sind; kleinen essbare, himbeerrote Früchte, wertvoller Baum für Schmetterlinge und Bienen
<b>Crataegus x lavallei 'Carrierei'</b>	Lederblättriger Weißdorn 'Carrierei'	6 - 8	3 - 4	3	5b	Krone anfangs straff aufrecht und schmal eiförmig, im Alter unregelmäßig und sehr breit bis schirmförmig; braunrote, starke Dornen; lang haftender Fruchtbehang in orangerot; Herbstfärbung orange-gelb; frosthart
<b>Davidia involucrata</b>	Taubenbaum	10 - 15	5 - 8	3	7a	Krone breit kegel- bis eiförmig; sommergrün; Herbstfärbung gelbbraun; klein, in braunvioletten Köpfchen, cremefarbene Deckblätter; rundliche Steinfrüchte
<b>Diospyros lotus</b>	Lotuspflaume	10 - 12	5 - 6	3	7a	Rundliche Krone; Weiße Blüten mit gelben oder rötlichen Spitzen; kugelige, etwas kirschgroße, gelb oder blauschwarze Früchte
<b>Diospyros virginiana</b>	Persimone	12 - 15	5 - 8	3	7a	Rundliche Krone; sommergrün; grünlich-gelbe Blüten; Früchte rundlich (Kakipflaume) orange bis gelblich, süßlich und essbar
<b>Eucommia ulmoides</b>	Guttaperchabaum, Gummiulme	15 - 20	10 - 15	2	6b	Dichte und oval-rundliche Krone; sommergrün; Flügelnüsse; Anspruchslos, bevorzugt jedoch tiefgründige Böden
<b>Euptelea pleiosperma</b>	Franchets Schönulme	5 - 10	3 - 5	3	7a	Vasenförmige Krone; Herbstfärbung dunkelpurpurrot; Blüten mit orangefarbenen Staubbeuteln; Sommergrün, eiförmig, scharf gesägter Rand, frischgrün, manchmal an der Spitze rosa überhaucht, Herbstfärbung gelb bis rot
<b>Fraxinus angustifolia 'Raywood'</b>	Schmalblättrige Esche, Purpur-Esche	15 - 18	10 - 12	2-3	6b	Eiförmige, etwas unregelmäßige, halboffene Krone; mäßig stark wachsend; sommergrün; Herbstfärbung violett-purpur/bordeauxrot; ausreichend frosthart, stadtklimafest, trägt Strahlungshitze
<b>Fraxinus ornus</b>	Manna-Esche, Blumen-Esche	8 - 10 (15)	4 - 8 (10)	3	7a	Rundliche oder breitpyramidale Krone, in der Jugend locker verzweigt, im Alter oft sehr dichtastig; sommergrün; Herbstfärbung gelb bis gelbviolett, später braunviolett; cremeweiße duftende Blüten, frosthart, wärmeliebend, stadtklimafest
<b>Ginkgo biloba</b>	Ginkgo oder Ginko	30 - 40	10 - 15	1	5b	Schmale, kegelförmige bis ausgebreitete Krone; Herbstfärbung auffallend goldgelb, langsam wachsend; Sommergrüne Nadeln; als fächerförmiges Blatt ausgebildet, zunächst sattgrün, Herbstfärbung weiches gelb
<b>Gleditsia triacanthos</b>	Amerikanische Gleditschie	15 - 25	8 - 15	1 - 2	6a	Unregelmäßige, offene und lockere Krone; sommergrün; duftende, unauffällige hellgrüne Blütentrauben, Herbstfärbung früh einsetzend, gelb bis gelbgrün, ausreichend frosthart, stadtklimafest
<b>Gleditsia triacanthos 'Skyline'</b>	Amerikanische Gleditschie	10 - 15	7 - 10	1	5a	Pyramidenförmige Krone, geschlossen und kompakt, obere Äste aufsteigend, Seitenäste horizontal absteigend, im Alter leicht durchhängend; Sommergrün, einfach oder doppelt gefiedert, dunkelgrün glänzend, Herbstfärbung rotbraun bis olivbraun, grauer Stamm, dornlos gelb
<b>Juglans cinerea</b>	Butternuss, Graunuss	25 - 30	15 - 20	2	5b	Breite, runde, unregelmäßige und breit ausladende Krone, sommergrün; Herbstfärbung intensiv gelb; Fruchtbildung möglich, verwandt mit der Walnuss, gelb-grüne, nussartige und essbare Fruchtkugeln; frosthart, nicht salzverträglich
<b>Juglans microcarpa</b>	kleinfruchtige Walnuss	5 - 7	3 - 5	4	6b	Borke ist mittelgrau, stark gefurcht; gezählter Blattrand an den lanzettlichen Fiederblättchen und das Blattende ist zugespitzt; Mark der

						Zweige ist hell bis dunkelbraun und die grünen Blätter sind unpaarig gefiedert
<b>Juglans regia</b>	Echte Walnuss	15 - 30	8 - 15	1	6a	Breitkronig; oft kurzstämmig; sommergrün; Herbstfärbung gelb; verwandt mit der Walnuss; essbare Nussfrüchte; etwas frosthart
<b>Liquidambar formosana</b>	Chinesischer Amberbaum, Formosischer Amberbaum	20 - 25	12 - 18	2	8a	Breite vasenförmige, dichte Krone; unauffällige gelbgrüne Blüten, nach der Blüte charakteristische, aufrechte und stachelige Kapseln; Herbstfärbung intensiv weinrot
<b>Liquidambar styraciflua</b>	Amerikanischer Amberbaum	10 - 20	15 - 18	2	6a	Anfangs schmal kegelförmig mit durchgehendem Leittrieb, später eiförmige Krone; Hauptäste aufrecht, Seitenzweige horizontal oder schräg ansteigend; langsam oder mittel- bis starkwachsend
<b>Liquidambar orientalis</b>	Orientalischer Amberbaum	7 - 10	4 - 7	3	8a	Geschlossene, eiförmige, dichte Krone; handförmig gelappt bis gespalten, dunkelgrün, 4,5 - 7,5 cm lange Blätter; gelbgrüne Blüte, unauffällig, Ende April; Herbstfärbung gelb, rot
<b>Liriodendron chinense</b>	Chinesischer Tulpenbaum	12 - 15	5 - 8	3	8a	Dichte, säulenförmige bis pyramidale Krone; sommergrün; violett-farbige junge Zweige; Blätter größer als die von <i>L. tulipifera</i> ; Herbstfärbung goldgelb; tulpenähnliche, olivgrüne Blüten; frosthart
<b>Liriodendron tulipifera</b>	Tulpenbaum	25 - 30	10 - 15	1	6a	Typische Blattform in intensivem Grün; zum Herbst leuchtend goldgelbes Laub, gefärbte Rinde; gelbe Blüten von Ende Mai bis Ende Juni, nach ca. 15 Jahren
<b>Maackia amurensis</b>	Asiatische Gelbholz	10 - 15	7 - 11	2	5b	Anfangs offene, runde Krone, später breitschirmförmig; gelblichweiße Schmetterlingsblüten, die von Hummeln, Bienen, Faltern und anderen Insektenarten befliegen werden; anspruchslos
<b>Maclura pomifera</b>	Milchorangenbaum	15	8 - 12	2	6b	Krone unregelmäßig offen; sommergrün; Herbstfärbung leuchtend gelb, Fruchtbildung möglich; orangenartige, gelbgrüne, nach Zitrus duftende Früchte
<b>Magnolia grandiflora</b>	Immergrüne Magnolie	10 - 20	4 - 8	2-3	8a	Regelmäßig kegelförmig; immergrün; weiße, schalenförmige und duftende Blüten; benötigt Winterschutz
<b>Morus alba</b>	Weißer Maulbeere	10 - 15	4 - 6	3	5b	Meist kurzstämmig und rundkronig; sommergrün, weiß bis rosa, Brombeeren ähnliche und essbare Früchte; anspruchslos; etwas frostempfindlich
<b>Morus alba 'Fruitless'</b>	Weißer Maulbeere	10 - 15	4 - 8	3	5b	Rundlich-breite Krone; Blatt ist herzförmig bis rund, unterschiedlich gelappt, am Ende zugespitzt, am Rand gezahnt, hellgrün glänzend, rau; Frischtriebe grau-gelb, Borke grau und gefurcht
<b>Morus alba 'Macrophylla'</b>	Weißer Maulbeere	9 - 12,5	4 - 8	3	5b	Breit-pyramidenförmige bis runde Krone; Sommergrün, handlappig, sattgrün; Kleine, rote, himbeerähnliche Früchte; Frischtriebe grau-gelb, Borke grau und gefurcht
<b>Morus nigra</b>	Schwarze Maulbeere	5 - 12	2 - 3	3	6b	Wächst als Baum oder aufrechter Großstrauch; Neben dem glänzenden, dunkelgrünen Laub trägt er von Mai bis Juni gelbliche, Weidenkätzchen-ähnliche Blüten; brombeerähnliche, dunkelviolette Früchte
<b>Morus rubra</b>	Rote Maulbeere	15 - 20	7 - 12	2	6a	Krone anfangs schmal, später ausladend; Herbstfärbung goldgelb; längliche essbare Früchte, die sich im Herbst rot bis schwarzrot färben
<b>Nothofagus betuloides</b>	Magellan-Südbuche	15 - 20	5 - 10	2	8a	Winziges, ledriges, dunkelgrünes Laub, glänzend und immergrün; feine, anmutige Zweige und glatte Rinde, und schon entsteht eine außergewöhnliche Pflanze; weiterhin ist der Wuchs säulenförmig, während die Seitenzweige in Etagen wachsen

<b>Nyssa sylvatica</b>	Schwarzer Tupelobaum	10 - 20	5 - 12	2	6b	Schmale, kegelförmige, selten flachrunde Krone; sommergrün; Herbstfärbung prachtvoll orangerot bis leuchtend scharlachrot, oft violett überlaufen; dunkelblaue, eiförmige Steinfrüchte
<b>Ostrya carpinifolia</b>	Gewöhnliche Hopfenbuche	10 - 15 (20)	8 - 12	3	6b	In der Jugend kegelförmig, im Alter mit gleichmäßiger, rundlicher Krone; sommergrün; Herbstfärbung gelb; hopfenförmige Blütenstände
<b>Ostrya japonica</b>	Japanische Hopfenbuche	10 - 15 (20)	8 - 12	3	6b	Breitkronig; sommergrün; Herbstfärbung gelb; gelbgrüne hopfenförmige Blütenstände im April
<b>Paulownia tomentosa</b>	Blauglockenbaum	8 - 15	8 - 10	3	7b	Schnellwüchsig; breit rundkronig, im Alter schirmförmig, meist schief- und kurzstämmig, anfänglich extrem schnellwüchsig; breit runde, schirmförmige Krone
<b>Parrotia persica</b>	Persischer Eisenholzbaum	6 - 10 (12)	5 - 8,5	3	6a	Breitkronig, malerisch; sommergrün; Herbstfärbung gelb über orangerot bis hin zum violett überlaufenden Scharlachrot, Färbung hält lange an; eigenartige, auffällige rote Blütenköpfchen; frosthart, stadtklimafest
<b>Pinus bungeana</b>	Bunges Kiefer, Tempel-Kiefer	25 - 30	6 - 10	1	6b	Anfangs regelmäßige kegelförmige Krone, im Alter breit und aufgelockert; immergrün; spitze Nadelblätter; Pollenzapfen, auffallende Stammborke
<b>Pinus densiflora</b>	Japanische Rot-Kiefer	10 - 20	4 - 7	2	6b	Krone anfangs regelmäßig kegelförmig, im Alter oft unregelmäßig und breit gewölbt; immergrün; tiefgrüne Nadelblätter; Zapfen ei- bis kegelförmig
<b>Pinus jeffreyi</b>	Jeffrey's Kiefer	20 - 30	5 - 8	1	6a	3-nadelige Kiefernart; Der Wuchs ist locker kegelförmig bis rundlich; Die Zapfen werden bis zu 20 cm lang
<b>Pinus leucodermis (heldreichii)</b>	Schlangenhaut-Kiefer	8 - 22,5	3 - 7	1	6a	Besondere Rindenstruktur; trockenheitsverträgliches, immergrünes Gehölz; sehr robust, winterhart, frosthart und stadtklimaverträglich; erträgt lange Dürrezeiten
<b>Pinus nigra</b>	Schwarzkiefer	20 - 30	18 - 20	1	5b	Kegelförmig, weit ausladend, abgeflachte Krone, raschwüchsig; Blatt nadelartig, starr, stechend, immergrün
<b>Pinus ponderosa</b>	Gelb-Kiefer	20 - 25	6 - 10	1	5b	Großer, stattlicher Nadelbaum mit breiter, offener, kegelförmiger Krone; immergrünen, dunkelgrünen Nadeln sind 12-25 cm lang und haben eine breite hornige, scharfe Spitze
<b>Pinus pungens</b>	Stech-Kiefer	15	3 - 7	3	7b	Krone breit abgerundet; immergrün; gelbgrüne Nadelblätter; gerieben nach Zitronen duftend; Zapfen hellrosa bis hellbraun, eiförmig
<b>Platanus orientalis</b>	Morgenländische Platane	15 - 25 (30)	15 - 24	1-2	7b	Krone breit rundlich; sommergrün, grob gezählter Rand, Oberseite sattgrün, Unterseite heller und leicht behaart; Fruchtkugel; etwas frostempfindlich, wärmeliebend
<b>Platanus x acerifolia</b>	Ahornblättrige Platane	15 - 25	15 - 24	1	6b	Sehr frosthart bei großer Hitzeverträglichkeit; ahornähnliches Blatt; schuppenförmig abblätternde Borke; hohes Regenerationsvermögen
<b>Platanus x hispanica</b>	Ahornblättrige Platane	35	15 - 24	1	6b	Krone anfangs breit kegelförmig, später ausladend bis rundlich; schnellwüchsig; sommergrün; Herbstfärbung braungelb; stachelige nussartige Kugelfrüchte; Kreuzung zwischen Platanus occidentalis und Platanus orientalis
<b>Prunus lusitanica</b>	Portugiesische Lorbeer-Kirsche	15 - 20	5 - 8	2-3	8a	Unregelmäßige, im Alter sehr breite, malerische Krone; immergrün, rote bis rotbraune Trieben; weiße Blütentrauben; Früchte eiförmig und dunkelpurpur
<b>Prunus sargentii</b>	Bergkirsche	15 - 18	5 - 8	3	6a	Krone anfangs kegelförmig, später locker und breit ausladend; Herbstfärbung auffallend leuchtend orange bis scharlachrot; Blüten rosa, trugdoldenförmig; Früchte länglich-eiförmig, purpurschwarz, etwas bittere Kirschen; frosthart

<b>Pseudolarix amabilis</b>	Goldlärche	10 - 20	3 - 10	3	6b	Krone anfangs kegelförmig; im Alter breiter und aufgelockert; sommergrün; Herbstfärbung gelb; Nadeln in Büscheln; rundliche, gelbbraune Zapfen, frosthart
<b>Pterocarya fraxinifolia</b>	Kaukasische Flügelnuss	10 - 20 (25)	8 - 10	3	5a	Breit rund, dicht, malerisch wachsende Krone; unscheinbar; auffällige gelbgrüne 20-40 cm lange Fruchtkätzchen mit zweiflügeligen Nüsschen; dunkelgrün, im November effektvolle grüngoldene bis goldgelbe Herbstfärbung
<b>Pterocarya stenoptera</b>	Chinesische Flügelnuss	12 - 25	15	3	7a	Krone breit, rund und dicht, mehrstämmig; sommergrün; Herbstfärbung gelblich; hängende Nüsschenfrüchte
<b>Pyrus communis</b>	Kultur-Birne	15 - 20	5 - 8,5	2	5a	Kegelförmige Krone; Obstbaum; sommergrün; weiß oder rosa, doldentraubigen Blütenständen; saftig, süße Apfelfrucht (Birne)
<b>Quercus castaneifolia</b>	Kastanienblättrige Eiche	30 - 35	20	1	7a	Krone zunächst breit kegelförmig, im Alter hochgewölbt; sommergrün; kastanienblattähnliche Form; Herbstfärbung gelbbraun; Nussfrüchte (Eicheln)
<b>Quercus cerris</b>	Zerreiche	20 - 30	10 - 20	1	6a	Breit-kegelförmige bis breit-runde Krone, meist durchgehender Hauptstamm, Seitenäste aufsteigend, aber auch waagrecht abstehend, im Alter ausladend und übergeneigt; sommergrün; Herbstfärbung gelbbraun, gelegentlich auch rötlich, Nussfrüchte (Eicheln); frosthart, stadtklimafest
<b>Quercus coccinea</b>	Scharlach-Eiche	10 - 20	9 - 18	2	5b	Krone locker, anfangs kegelförmig, später rundlich, langsam wachsend; sommergrün; Herbstfärbung leuchtend scharlachrot; Nussfrüchte (Eicheln)
<b>Quercus frainetto</b>	Ungarische Eiche	20 - 30	10 - 15	1	6a	Gleichmäßige, ovale bis rundliche, geschlossene Krone; sommergrün; Herbstfärbung gelb bis gelbbraun; Nussfrüchte (Eicheln), Eicheln eilänglich und süß schmeckend; frosthart, stadtklimafest
<b>Quercus hispanica</b>	Spanische Eiche	10 - 15 (30)		2	7b	Krone rund bis abgeflacht kugelförmig, halboffene Kugel; halb immergrün; Nussfrüchte (Eicheln); Zweige graubraun, dicht behaart, Rinde dunkelgrau, dick und gefurcht
<b>Quercus imbricaria</b>	Schindel-Eiche	15 - 20	15 - 25	2	5b	Runde, halboffene Krone; länglich-ovales Blatt, dunkelgrün, glattrandig, 7 - 17 cm; wertvoller Baum für Schmetterlinge und Falter
<b>Quercus macranthera</b>	Persische Eiche	12 - 20	8 - 10 (15)	2	6a	Breit-eiförmige Krone; Äste locker gestellt und aufrecht, im Alter weit ausgebreitet; schwach wachsend; sommergrün; Herbstfärbung gelb bis gelbbraun; auffallende, lange Blütenkätzchen; Nussfrüchte (Eicheln)
<b>Quercus marilandica</b>	Schwarz-Eiche	10	5 - 7	3	6b	Breite, unregelmäßige und knorrige Krone; sehr langsam wachsend; sommergrün; Herbstfärbung braun oder gelblich; Nussfrüchte (Eicheln), ausreichend frosthart
<b>Quercus muehlenbergii</b>	Gelbe Eiche	15-20	7 - 10	2	6a	Krone hochgewölbt; sommergrün; Herbstfärbung gelb; leuchtend grüngelbe, in Ähren angeordnete Blüten; Nussfrüchte (Eichen)
<b>Quercus pontica</b>	Armenische Eiche, Pontische Eiche	4 - 6	2 - 4	3	6b	Zunächst breit-kegelförmige Krone, später rundlicher und kompakter; sommergrün; Herbstfärbung leuchtend gelb bis braungelb; Nussfrüchte (Eicheln); frosthart, stadtklimafest
<b>Quercus pubescens</b>	Flaumeiche	12 - 16 (20)	8 - 16	3	6a	Breite, lockere Krone; sommergrün; Herbstfärbung gelb und braun; Nussfrüchte (Eicheln); frosthart
<b>Quercus rhyssophylla 'Maya'</b>	Wollmispel-Eiche	4 - 10	2 - 8	3	7b	Krumme Stammform; Runde, halboffene Krone; wintergrün; Nussfrüchte (Eicheln); frosthart, pflegeleicht und robust
<b>Quercus shumardii</b>	Shumards-Eiche	30	15 - 20	1	6a	Breite Krone; immergrün; Herbstfärbung von gelb, orange und rot; Nussfrüchte (Eicheln);

						gebuchtetes Laubblatt oberseits glänzend dunkelgrün und unterseits matt hellgrün
<b>Quercus tumeri</b> <b>'Pseudotumeri'</b>	Wintergrüne Eiche	8 - 10	4 - 6	3	7a	Krone eiförmig bis rundlich; wintergrün; gelblichgrüne Blütenkätzchen; Nussfrüchte (Eicheln); etwas frostempfindlich, wärmeliebend
<b>Quercus x heterophylla</b>	Bartrams Eiche, Verschiedenblättrige Eiche	20	15 - 18	2	6a	Kreuzung zwischen Q. phellos und Q. rubra; eiförmige bis runde Krone; sommergrün; Herbstfärbung rötlich bis rotbraun; Nussfrüchte (Eicheln)
<b>Robinia pseudoacacia</b>	Gewöhnliche Robinie	20 - 25	12 - 18	2	6a	Krone locker, rundlich, im Alter oft schirmförmig; anfangs sehr stark wüchsig; Zweige und junge Äste stark dornig; Herbstfärbung gelb; Blüten weiß bis elfenbeinfarben, stark duftend; rotbraune und lederartige Hülsenfrüchte
<b>Robinia pseudoacacia</b> <b>'Monophylla'</b>	Straßen-Schein-Akazie	10 - 15	6 - 8	2	6a	Rundlicher, eiförmiger Baum mit dekorativen, braunen, schotenförmigen Früchten; starker Duft; Dunkelgrünes Blattwerk
<b>Robinia pseudoacacia</b> <b>'Pyramidalis'</b>	Säulen-Robinie	10 - 15	5 - 8	2	6a	Schmal-pyramidenförmiger Kronenaufbau, später säulenförmig; Sommergrün, elliptisch, unpaarig gefiedert, Oberseite dunkelgrün, Unterseite heller, Herbstblatt gelblich
<b>Robinia pseudoacacia</b> <b>'Semperflorens'</b>	Öfterblühende Robinie	18 - 22,5	8 - 13,5	2	6a	Nachblüte, welche im August und September erscheint; das grüne Blatt färbt sich im Herbst gelb; anspruchslos, windresistent und frosthart
<b>Robinia viscosa</b>	Klebrige Robinie	12	6 - 10	3	5a	Runde bis breit eiförmige Krone; braunrote, dornlose und klebrige Zweige; klebrige Blätter; hellrosa Blütentrauben; Hülsenfrüchte; Herbstfärbung gelb
<b>Sassafras albidum</b>	Fenchelholzbaum, Sassafras	13 - 15	6 - 11	3	6b	Dichte, runde Krone; sommergrün; Herbstfärbung goldgelb, orange und scharlachrot; kleine grügelbe Blütentrauben; dunkelblaue Steinfrüchte an roten Stielen
<b>Sophora japonica</b>	Japanischer Schnurbaum	25	12 - 18	2	6b	Krone rundlich, später breit gewölbt und locker; sommergrün; Herbstfärbung meist nur schwachgelb; cremeweiße lockere Schmetterlingsblüten; hängende, rundwandige Hülsen; frosthart
<b>Sorbus domestica</b>	Speierling	10 - 20	9 - 12,5	3	6b	Anfangs regelmäßige kegelförmige Krone, später eiförmig bis rundlich; langsam wachsend; sommergrün; Herbstfärbung gelb bis orange; weiße, doldenförmige und duftende Blüten; apfel- bis birnenförmige, gelbliche und essbare Früchte, Fruchtbildung möglich
<b>Sorbus torminalis</b>	Elsbeere	10 - 20	7 - 12	2	6a	Geschlossene, eirundliche Krone; sommergrün; ahornähnliches Laub; Herbstfärbung prächtig gelborange, rot bis gelbbraun; weiße rispenförmige, duftende Blüten; essbare, eiförmige, rötliche Apfelfrüchte
<b>Sorbus x hybrida</b>	Bastard-Mehlbeere	10 - 12	5 - 6	3	5a	Krone anfangs schmal aufrecht, später breitkronig; weiße Blüten in Trugdolden; kugelrunde, rote Früchte; Die Borke ist grau und glatt
<b>Styphnolobium japonicum</b>	Japanische Schnurbaum	15 - 20	7 - 12	2	6a	Breite und runde Krone; sommergrün; Herbstfärbung leuchtend gelb; grüne Hülsenfrüchte; cremeweiße, rispenartige Blütenstände; Fruchtbildung möglich
<b>Tilia henryana</b>	Henrys Linde	10 - 15	8 - 9	3	6b	Krone breit-oval bis rund; langsam wüchsig; Herbstfärbung satt goldgelb; cremeweiße, hängende und duftende Blüten; graugrüne, runde bis ovale Nüsschenfrüchte
<b>Tilia heterophylla</b>	Verschiedenblättrige Linde	25 - 30	12 - 20	1	6a	Kegelförmige Krone; Herbstfärbung gelb
<b>Tilia x flavescens</b> <b>„Glenleven“</b>	Kegellinde	18 - 25	10 - 15	1	5a	Rund, halboffene Krone; Blatt rund bis herzförmig, glänzend dunkelgrün, 6 - 10 cm; Blatt rund, Ø ca. 0,6 cm, graubraun, filzig behaart;

						Rispen, Ø 7 - 10 cm, 5 - 10 beieinander, gelblich, Juni/Juli
<b>Tilia mongolica</b>	Mongolische Linde	6 - 10	5 - 7	3	5b	Krone rundlich und locker; langsam wachsend; Triebe kahl, bis zum Herbst rötlich; sommergrün; Herbstfärbung leuchtend gelb; eiförmige, kleine Nüsschenfrüchte
<b>Tilia tomentosa</b>	Silber-Linde	25 - 30	15 - 20	1	5a	Krone anfangs breit kegelförmig oder eiförmig, danach rundlich; sommergrün; Herbstfärbung leuchtend gelb; gelbliche, stark duftende Blütenstände; zitronenartige, spitz eiförmige, gerippte Früchte
<b>Toona sinensis</b>	Chinesische Surenbaum	15 - 20	6 - 8	2	6b	Krone im Alter breit, locker; Herbstfärbung gelb; weiße Blüten; hängende, duftende, holzige Kapsel Früchte; frosthart; stadtklimafest
<b>Zelkova serrata</b> <b>'Green Vase'</b>	Japanische Zelkove	15 - 20	6 - 8	2	6a	Schmal-trichterförmige Krone; schnell wüchsig; sommergrün; Herbstfärbung orange gelb bis kupferrot; steinfruchtartige Früchte; stadtklimafest, frosthart